© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

der frischen Pflanzen ist rötlich-gelb, an jungen Pflanzen rötlich-grün, alte Pflanzen werden etwas strohfarbig. Es dürfte nun wohl nur eine Frage der Zeit sein, dafs *P. rutilus* auch noch anderwärts gefunden wird.

Nachdem auf diese Weise Hunderte von Einlagen frisch und trocken durch meine Hände gegangen sind, stehe ich nicht an als meine Überzeugung auszusprechen, dafs *P. rutitus* als eigene Art anzusehen ist. Anders ist es mit *P. Panormitanus B. B.* Obwohl einige Formen durch Wuchs, Stipeln und Fruchtform fast sicher von *P. pusillus* abgegrenzt werden können, fliefsen andere so sehr in diesen hinein, dafs ich keine Grenze angeben kann. Die Sache wird noch dadurch kompliziert, dafs unzweifelhaft auch Bastarde zwischen *P. pusillus* und *Panormitanus* und solche von beiden Arten mit *P. trichoides* vorkommen, die einander zum Verwechseln ähnlich und bei den geringen morphologischen und minimalen anatomischen Verschiedenheiten kaum alle sicher von einander trennbar sind. So wird wenigstens vorerst noch manches als „*P. pusillus*" liegen bleiben müssen, was wahrscheinlich nicht zu der Art *P. pusillus* gehört.

Beiträge zur Kenntnis der bayerischen Veronica-Arten.

Von **Dr. Hermann Poeverlein.**

Die Gattung Veronica gehört zwar nicht zu denjenigen Genera, die sich durch die Zahl, Variabilität und geringen morphologischen Unterschiede ihrer einzelnen Formen auszeichnen und deshalb schlechthin als „kritische" Gattungen bezeichnet werden. Immerhin darf die Erforschung ihrer Formen und deren Verbreitung auch in unserem — botanisch verhältnismäfsig gut durchsuchten — engeren Vaterlande noch keineswegs als abgeschlossen betrachtet werden. So wurde bereits an mehreren Stellen dieser „Mitteilungen" (Nr. 6 p. 41 ff. und Nr. 36 p. 455 ff.) auf mehrere, teils überhaupt teils für das Gebiet neue Vertreter der Gattung aufmerksam gemacht. Auch die folgenden „Beiträge" verfolgen den Zweck die Kenntnis der heimischen Arten dieser Gattung zu fördern und zu ihrer weiteren Beobachtung anzuregen.

I. Die Verbreitung der Veronica aquatica Bernhardi im rechtsrheinischen Bayern.

(V. a. Bernhardi, Begriff der Pflanzenart 66 [1834] = V. anagallis var. pallidiflora Čelakovský, Prodr. Fl. Böhm. 828 [1867]. — Diagnose vgl. auch Garcke, Fl. v. Deutschl. 19. Aufl. p. 459 und Hallier-Wohlfarth, Kochs Syn. 3. Aufl. II. 2043).

Bereits im ersten Bericht unserer Gesellschaft (1891, p. 10) wird diese Art als von Appel in Oberfranken: zwischen Michelau und Neuensee (am Main oberhalb Lichtenfels) gefunden erwähnt.

Diesem ersten Fundorte der Art für das rechtsrheinische Bayern konnte Rost in ABZ. IV. 35 (1898) einen weiteren aus Unterfranken ohne nähere Fundortsangabe und ich selbst ibid. III. 183 (1897) einen solchen aus Mittelfranken (Oberscheckenbach bei Rothenburg o. T.) hinzufügen.

An letzterer Stelle erwähnte ich auch bereits ihr Vorkommen in der Regensburger Flora, wo ich sie seitdem an mehreren Stellen auf Alluvium und Diluvium des Donautales beobachten konnte, so zuerst (im September 1895) donauaufwärts am rechten Donauufer bei Abbach und donauabwärts am linken Donauufer zwischen Tegernheim und Donaustauf in ausgetrockneten Altwässern (von letzterem Fundorte habe ich sie auch unter Nr. 460 der Flora exsiccata Bavarica ausgegeben), später auch auf dem rechten Donauufer in gröfserer Entfernung vom Flusse zwischen Harting und Heising und bei St. Gilla.

Aus weiteren Teilen des rechtsrheinischen Bayerns ist sie bisher nicht bekannt geworden; doch darf wohl mit Sicherheit angenommen werden, dafs sie auch anderwärts noch zu finden ist, und deshalb die fernere Nachforschung nach dieser Pflanze vor allem im Donautale und in Nordbayern empfohlen werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: 1_1905

Autor(en)/Author(s): Poeverlein Hermann

Artikel/Article: Beiträge zur Kenntnis der bayerischen Veronica-Arten. 476